

Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Kanzlei der Bürgerschaft

17.10.2016

Protokoll

**der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen
am Montag, 17. Oktober 2016
im Senatssaal des Rathauses**

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Anwesenheit

Herr Thomas Mundt
Herr André Bleckmann
Frau Bettina Bruns
Herr Jan Evers
Frau Yvonne Görs
Herr Dr. Andreas Kerath
Herr Markus Kolbe
Herr Patrick Leithold
Herr Walter Noack
Herr Dr. Sascha Ott
Herr Daniel Seiffert
Herr Dr. Rainer Steffens
Frau Brigitte Witt

Verwaltung

Herr Tino Ringhand
Frau Sandra Schlegel
Frau Katrin Teetz
Frau Petra Demuth

Herr Steffen Winckler
Herr Winfried Kremer
Frau Grit Hanke
Frau Anja Juhnke

Frau Elisa Schick
Frau Anna Franz
Frau Birgit Rosolski
Frau Anna Delatowski

Gäste

Herr Dr. Volker Pesch
Herr Klaus-Peter Adomeit
Frau Petra Hase
Herr Achim Lerm

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 19.09.2016
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Beschlusskontrolle
6. Diskussion von Beschlussvorlagen
 - 6.1. Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes Seesportzentrum Greif
Dez. I, Seesportzentrum Greif
 - 6.2. Bewerbung um die Ausrichtung des Internationalen Hansetages in Greifswald zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Oberbürgermeister
 - 6.3. Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 UStG – Beibehaltung des bisherigen § 2 Abs. 3 UStG
Dez. I, Amt 20
 - 6.4. 1. Änderungssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von Gebühren und Entgelte für Leistungen der öffentlichen Feuerwehr (Feuerwehrgebühren- und - entgeltsatzung)
Dez. II, Amt 32
 - 6.5. Beschluss zur Abschnittsbildung, Kostenspaltung und Klassifizierung für die Abrechnung der Straßenbaumaßnahme von Straßen im Ortsteil Ladebow, Bereich Flugplatzsiedlung nach der Straßenbaubeitragssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Dez. II, Amt 60
 - 6.6. Entwicklung eines Regelwerks für ein Ortsteil-Budget als mögliche künftige Komponente eines Bürgerhaushaltes ab 2017
Fraktionen SPD, LINKE, B90/DIE GRÜNEN, M. Rodatos, J. Neubert, interfraktionell angestrebt
 - 6.7. Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs „Hanse-Kinder“
Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder
 - 6.8. Annahme einer Spende für die Kindertagesstätte „Lilo Herrmann“
Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder
 - 6.9. Annahme einer Spende für die Kindertagesstätte „Lütt Matten“
Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder
 - 6.10. Gesellschafterentscheidung zum Bauvorhaben der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald (WVG) - A11-Hansehof
Dez. I, Beteiligungsmanagement
7. Information der Verwaltung
 - 7.1. Vorstellung der Prioritätenliste
8. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder
9. Informationen des Ausschussvorsitzenden
10. Sitzungsende

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Mundt eröffnet die Sitzung mit 11 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern.

Herr Kolbe tritt 18:01 Uhr der Sitzung bei.

TOP 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Herr Dr. Kerath beantragt, dass TOP 5.1 aus dem nicht öffentlichen Teil in den öffentlichen Teil verschoben wird. Frau Teetz spricht dagegen.

zusätzliches Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
3 Gegenstimmen
4 Stimmenthaltungen

Es wird über die Änderung der Tagesordnung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung

Herr Bleckmann tritt 18:02 Uhr der Sitzung bei.

TOP 3. Bestätigung der Niederschrift vom 19.09.2016

Es gibt keine Änderungsvorschläge.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen
1 Gegenstimme
2 Stimmenthaltungen

TOP 4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

Keine

TOP 5. Beschlusskontrolle

Keine

TOP 6. Diskussion von Beschlussvorlagen

TOP 6.1. Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes Seesportzentrum Greif

06/794.1

Frau Teetz erläutert die Vorlage. Im Zuge des Jahresabschlusses musste festgestellt werden, dass das gesteckte Ziel nicht erreicht werden konnte. Es entstand ein zusätzlicher Verlust von rund 28.000 € durch nachgereichte Rechnungen aus Versicherungsbeiträgen in der Zeit der Aufstellung des Jahresabschlusses. Das Maßnahmenkonzept wurde erst im vergangenen Jahr beschlossen und dieses hat im laufenden Geschäftsjahr noch nicht gegriffen. Entsprechend der Eigenbetriebsverordnung muss dieser Verlust durch die Stadt ausgeglichen werden, wenn sich ergibt, dass im Fi-

nanzplanzeitraum keine Gewinne entstehen. Dieses ist hier auch nicht zu erwarten.

Herr Dr. Pesch wird Rederecht erteilt.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen

Herr Dr. Pesch erklärt, dass gegenwärtig der Wirtschaftsplan 2017 erstellt und in dem Zusammenhang auch für 2016 berechnet wird. Er gibt eine Prognose auf Grundlage der Zahlen aus der BWA (Betriebswirtschaftlichen Auswertung) und den Hochrechnungen ab, dass das Ergebnis für das Jahr 2016 dem Ergebnis des Sanierungskonzepts und dem zugehörigen Maßnahmeplan sehr nahe kommt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
1 Gegenstimme

TOP 6.2. Bewerbung um die Ausrichtung des Internationalen Hansetages in Greifswald zum nächstmöglichen Zeitpunkt

06/802 Es gibt für die Ausschussmitglieder Unklarheiten mit der Beschlussvorlage. Nach Diskussion wird vorgeschlagen, die Vorlage an die Verwaltung zurückzuweisen (Unklarheit bezgl. Bewerbung oder Vormerkung?)

Keine Abstimmung

TOP 6.3. Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 UStG – Beibehaltung des bisherigen § 2 Abs. 3 UStG

06/792 Die Ausschussmitglieder diskutieren über die Vorlage. Es wird sich darauf geeinigt, dass genauere Ermittlungen bis zur nächsten Sitzung getätigt werden sollen, um eine bessere Entscheidungsgrundlage bezgl. der Optionserklärung zu haben.

Die Vorlage wird auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 6.4. 1. Änderungssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von Gebühren und Entgelte für Leistungen der öffentlichen Feuerwehr (Feuerwehrgebühren- und -entgeltsatzung)

06/795 Es wird nach der Berechnung der Stundensätze in der Anlage 1 gefragt. Nach Darlegung seitens Herrn Winckler gemäß der Kalkulationssatzung wird über die Vorlage abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja- Stimmen
1 Stimmenthaltung

TOP 6.5. Beschluss zur Abschnittsbildung, Kostenspaltung und Klassifizierung für die Abrechnung der Straßenbaumaßnahme von Straßen im Ortsteil Ladebow, Bereich Flugplatzsiedlung nach der Straßenbaubeitragssatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

06/789 Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung

TOP 6.6. Entwicklung eines Regelwerks für ein Ortsteil-Budget als mögliche künftige Komponente eines Bürgerhaushaltes ab 2017

06/811 Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen
1 Gegenstimme
2 Stimmenthaltungen

TOP 6.7. Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs „Hanse-Kinder“

06/793 Herr Lerm bringt die Vorlage ein und stellt sich den Fragen der anschließenden Diskussion.

Es wird von einigen Ausschussmitgliedern gefragt, warum auf Platzkostenverhandlungen für das Jahr 2017 verzichtet wird. Um das Defizit reduzieren oder sogar beseitigen zu können, müssen diese Verhandlungen jährlich durchgeführt und dementsprechend die Platzkosten angepasst werden.

Weitere Diskussionspunkte sind die Mehrkosten des Essengeldes für das Kochprojekt, die langwierige und fehlerhafte Planung des Neubaus der Kita S. Marschak (folglich entstandene Zusatzkosten und 1 Jahr Zeitverlust) sowie die Vermietung der Gebäude an freie Träger unter der Kostenmiete.

Fr. Teetz weist zum Verlust im Wirtschaftsplan darauf hin, dass unter Ausklammerung der freiwilligen Leistungen der Stadt, die nicht auf die Platzkosten umlegbar sind, sich der Verlust enorm reduziert und das Ergebnis sich im Jahr 2020 positiv darstellen würde.

Am Ende der Debatte wird über den Wirtschaftsplan abgestimmt mit dem Zusatz, dass für das nächste Jahr die Platzkosten neu verhandelt werden.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
4 Stimmenthaltungen

TOP 6.8. Annahme einer Spende für die Kindertagesstätte „Lilo Herrmann“

06/797 Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen

TOP 6.9. Annahme einer Spende für die Kindertagesstätte „Lütt Matten“

06/798 Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen

TOP 6.10. Gesellschafterentscheidung zum Bauvorhaben der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald (WVG) - A11-Hansehof

06/801.1 Frau Teetz bringt die Vorlage ein und erläutert die drei Alternativen dieser Vorlage. Bei Alternative 1 und 2 sind die Risiken abschätzbar, bei 3. nicht. Es wird darüber diskutiert.

Herr Adomeit wird Rederecht erteilt.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen

Herr Adomeit erläutert, dass alle drei Varianten untersucht wurden. Aufgrund der wirtschaftlichen Risiken ist die 3. Variante die optimale für die WVG und der UHGW, da die Baukosten einschätzbar und die Preissteigerungen für die Folgejahre mit einkalkuliert sind. Bei den Alternativen 1 und 2 gehen Vorinvestitionen verloren. In der darauffolgenden Diskussion stellt sich Herr Adomeit den Fragen der Ausschussmitglieder. Darunter wird auch der Hauptkostenfaktor Tiefgarage diskutiert.

Es wird sich darauf geeinigt, über die Alternative 3 abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
5 Stimmenthaltungen

TOP 7. Information der Verwaltung

TOP 7.1. wird vertagt.

TOP 7.1. Vorstellung der Prioritätenliste

Herr Ringhand informiert, dass aufgrund der Finanzhaushaltssituation, die nicht ausgeglichen ist, kein investiver Teil geplant werden kann. Der Beschluss über den Haushalt kann erst im nächsten Jahr erfolgen. Die Liste wird innerhalb der nächsten drei Wochen vorab als Datei für die Ausschussmitglieder zur Verfügung gestellt.

Die Prioritätenliste wird auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 8. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder

Herr Evers fragt, wann mit Quartalsberichten zu rechnen ist. Herr Ringhand beantwortet, dass der Quartalsbericht per 30.09.16 in zwei Wochen zusammengestellt und auch als Datei vorab bereitgestellt werden kann.

TOP 9. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Keine

TOP 10. Sitzungsende

19:55 Uhr

gez.
Thomas Mundt
Ausschussvorsitzender

gez.
Cornelia Boy
für das Protokoll